

6. Sitzung am 08.10.2010 um 18:00 Uhr
im Schützenheim in Wengen

Arbeitskreis 4
Verkehr

Anwesend: Fr. Katrin Mohrenweis vom Planungsbüro, GR Franz Hohenacker,
Christian Bader, Johann Gerbing, Gertrud Hummel, Peter Mayerföls
Alexandra Strobel, Sabine Schmidt

Entschuldigt: Karl Mayerföls

Folgende Themen wurden besprochen

1. Aufgabenteilung

Als neuer Schriftführer wurde Peter Mayerföls gewählt.

2. Umgehungsstrasse

Fr. Mohrenweis wurde über den Stand der Ortsumfahrung Hausen informiert.

Zeitplan lt. Gemeindbote Nr. 9

Planung bis Frühjahr/Sommer 2011

Planfeststellungsverfahren bis Frühjahr/Sommer 2012

Ausschreibung Frühjahr/Sommer 2012

Bauzeit ca. 1 Jahr bis Sommer 2013

Dies ist wichtig um Planungssicherheit für den Ortskern Hausen zu haben.

Unabhängig davon soll die gemeinsame Umfahrung Hausen und Villenbach (Villenbach zu 100% staatlich) weiter verfolgt werden. Die Umfahrung Villenbach ist im staatlichen Ausbauplan aufgenommen, da die Gemeinde diese Kosten nicht stemmen kann, besonders mit Hinblick auf die bevorstehende Dorferneuerung. Das Straßenbauamt soll prüfen ob Villenbach evtl. früher gebaut werden kann.

Der Hochwasserschutz soll bei der Planung von Anfang an mit berücksichtigt werden.

Die Gemeinde soll auf eine enge Zusammenarbeit von Straßenbauamt und Wasserwirtschaftsamt drängen.

3. Radwege

Ebenso wie bei der Umgehung gibt es für Radwege keine Förderung vom Amt für Ländliche Entwicklung. Ausnahmen sind Anschlussstücke im Planungsgebiet (definiertes Gebiet im Ort) Allerdings kann die Planung gemacht werden, Ziel ist es alle 5 Ortsteile durch Radwege zu verbinden. Gerade zur Erntezeit ist die enge kurvige Straße von Wengen nach Villenbach für Radfahrer sehr gefährlich.

4. Unterdorfstraße

Dieses Thema wurde recht kontrovers diskutiert, wobei Uneinigkeit darüber Bestand ob dies nun Sache der Gemeinde oder des AK Verkehr sei. Im Laufe der Diskussion wurde deutlich das der AK nur Vorschläge erarbeiten kann und soll, die dann im Frühjahr 2011 auf der Informationsveranstaltung präsentiert werden.

Man einigte sich auf folgendes

5. weiteres Vorgehen:

Beim nächsten Treffen soll eine Bestandsaufnahme erfolgen, sprich welche Maßnahmen stehen an, bzw. wären sinnvoll. Hierfür stellt Fr. Mohrenweis Pläne der Orte zur Verfügung.

- Unterdorfstraße, Bachfreilegung
- Radwege zu allen Ortsteilen
- Bushaltestellen
- Parkplätze, z.B. am Kindergarten
- Gefahrenstellen, gefährliche Einmündungen
- Straßenübergänge
- Dorfplätze

Nach der Bestandsaufnahme soll eine Ortbegehung stattfinden.

Nächstes Treffen in ca. 4 Wochen in Riedsend, Termin steht noch nicht fest.

Ende: 20:10 Uhr

P. Mayerföls